

Strom: Durchschnittlicher Verbrauch ist 2022 um zwölf Prozent gesunken

- Deutsche Haushalte verbrauchen j\u00e4hrlich durchschnittlich 2.751 kWh Strom
- Stromverbrauch in Berlin am niedrigsten, im Saarland am höchsten
- Verbrauch im Westen 2,8 Prozent höher als im Osten Deutschlands

München, 11. April 2023

Der Stromverbrauch deutscher Haushalte ist 2022 gesunken. Im vergangenen Jahr gaben CHECK24-Kund*innen einen jährlichen Stromverbrauch von 2.751 kWh an.¹ Das sind zwölf Prozent weniger als noch im Vorjahr. 2021 lag der durchschnittliche Stromverbrauch in Deutschland bei 3.137 kWh.

In allen Bundesländern war der Stromverbrauch 2022 geringer als 2021. Am meisten gespart haben Haushalte in Brandenburg, Bayern und Bremen (jeweils minus 13 Prozent). Verbraucher*innen aus Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg haben im Vergleich zum Vorjahr nur knapp acht Prozent weniger Strom verbraucht.

"Viele Verbraucher*innen befürchteten im vergangenen Jahr eine hohe Stromrechnung aufgrund der Energiekrise und haben schon früh ihren Verbrauch reduziert", sagt Steffen Suttner, Geschäftsführer Energie bei CHECK24. "Nun sinken die Strompreise wieder und davon profitieren Verbraucher*innen. 82 Prozent aller Tarife von Alternativversorgern liegen unterhalb der Strompreisbremse. Wer sich auf die Strompreisbremse verlässt, verliert bares Geld. Deswegen sollten Kund*innen jetzt aktiv werden und ihren Anbieter wechseln."

2022 kosteten 2.500 kWh Strom in Deutschland im Schnitt 1.117 Euro. Aktuell kostet die gleiche Menge 1.047 Euro – das ist ein Minus von sechs Prozent.

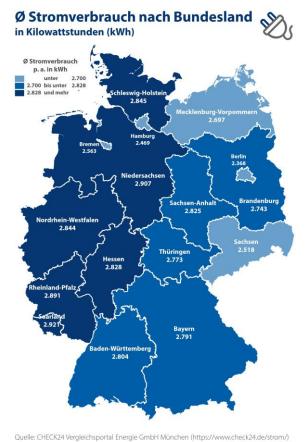
Berliner*innen verbrauchen am wenigsten Strom, Saarländer*innen am meisten

Haushalte in Berlin verbrauchen am wenigsten Strom. Im Schnitt benötigen sie nur 2.368 kWh pro Jahr. Ebenfalls sparsam sind Kund*innen in Hamburg (Ø 2.469 kWh), Sachsen (Ø 2.518 kWh) und Bremen (Ø 2.563 kWh). Das ist nicht verwunderlich: in Berlin, Bremen, Hamburg und Sachsen ist die Anzahl von Personen je Haushalt am geringsten.²

Am meisten Strom verbrauchen Haushalte im Saarland. Pro Jahr benötigen die Saarländer*innen im Schnitt 2.921 kWh. Auch in Niedersachsen (Ø 2.907 kWh) und Rheinland-Pfalz (Ø 2.891 kWh) ist der Verbrauch vergleichsweise hoch. Das passt auch zu den Haushaltsgrößen. Das Saarland, Niedersachsen und Rheinland-Pfalz gehören zu den Bundesländern mit überdurchschnittlich großen Haushalten.

Verbrauch im Westen 2,8 Prozent höher als im Osten Deutschlands

Stromkund*innen aus dem Westen Deutschlands verbrauchen durchschnittlich 2.761 kWh im Jahr und damit nur geringfügig mehr als Verbraucher*innen aus Ostdeutschland (Ø 2.687 kWh). In den westlichen Bundesländern ist die Anzahl von Personen je Haushalt größer als im Osten.



CHECK24



¹Betrachtet wurde der von Kund*innen angegebene Stromverbrauch aller 2022 über CHECK24 abgeschlossenen Stromverträge.

²Quelle: Statistisches Bundesamt: https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Haushalte-Familien/Tabellen/1-2-privathaushalte-bundeslaender.html [abgerufen am 29.3.2023]

Pressekontakt CHECK24

Maria Trottner, Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1174, maria.trottner@check24.de
Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportal. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund*innen sparen durch einen Wechsel oft einige Hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 300 Autovermietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften, über 75 Pauschalreiseveranstaltern und Dienstleistern aus ca. 70 Kategorien das für sie passende Angebot. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Zur CHECK24 Gruppe gehört auch die C24 Bank. CHECK24 hat seinen Hauptsitz in München und ist an vielen weiteren Standorten in Deutschland vertreten.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission "Key Principles for Comparison Tools" enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktabdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.